Stadt Köln

Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle
IV/IV/2

Vorlagen-Nummer
0944/2015

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	27.04.2015

Schließung der Kita Wirbelwind in Köln Dünnwald

Die Fraktion Bündnis 90/die Grünen und die SPD-Fraktion bitten um Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist der Verwaltung bekannt, dass die o.g. Kita 2018 schließen soll?
2. Ist die Schließung im Sinne des aktuellen Versorgungskonzepts?
3. Welche Maßnahmen sind geplant, um die drohende Schließung zu verhindern?

Antwort der Verwaltung:

Zu 1: Ist der Verwaltung bekannt, dass die o.g. Kita 2018 schließen soll?

Die Verwaltung wurde am 25.02.2015 vom Träger über dessen Absicht, die Kita Wirbelwind bis 2018 auslaufen zu lassen, informiert.
Zuvor wurde die Jugendhilfeplanung am 08.09.2014 vom Träger über Sanierungsabsichten informiert, in deren Zuge eine Erweiterung der Kita seitens des Trägers angedacht war. Der Bedarf für eine Erweiterung wurde vom Träger bei der Jugendhilfeplanung angefragt. Aufgrund der im September 2014 vorliegenden Versorgungssituation im Stadtteil Dünnwald konnte der Bedarf an weiteren Betreuungsplätzen nicht bestätigt werden.

Zu 2: Ist die Schließung im Sinne des aktuellen Versorgungskonzepts?

Die Schließung ist nicht im Sinne des aktuellen Versorgungskonzepts.
Im Stadtteil Dünnwald beträgt die aktuelle Versorgungsquote im Bereich U3 insgesamt (Betreuungsplätze U3 in Kitas und Kindertagespflege) 49%. Betrachtet man ausschließlich die Versorgungsquote, die mittels der angebotenen Kitaplätze erreicht wird, so liegt diese aktuell bei 40%. Bei den 3 bis 6-jährigen Kindern liegt die Versorgungsquote bei 101%.
Eine Schließung der o.g. Kita würde eine Verringerung der Versorgung mit Betreuungsplätzen im Stadtteil Dünnwald bedeuten. Die Versorgungsquote im Bereich U3 würde bei einer Schließung der Kita Wirbelwind auf 46% sinken; dabei würde die Versorgung im Bereich Kita von 40% auf 37% sinken. Im Bereich Ü3 würde nach einer Schließung nicht mehr 101% der 3 bis unter 6-Jährigen ein Betreuungsplatz zur Verfügung stehen sondern nur noch 83% der Kinder.

Angesichts dieser Versorgungs- und Bedarfssituation im Stadtteil Dünnwald kann auf die Kita nicht verzichtet werden.

Zu 3: Welche Maßnahmen sind geplant, um die drohende Schließung zu verhindern?

Das Landesjugendamt Rheinland hat nach einem Besichtigungstermin der Einrichtung gemeinsam mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Köln die bisher gültige unbefristete Betriebserlaubnis vom 14.04.2009 nochmal bestätigt. Das Ergebnis gemeinsamer Gespräche mit dem Träger

ist, dass die Einrichtung nicht geschlossen wird. Sie wird im kommenden Kindergartenjahr 2015/16 unverändert weitergeführt. Aufgrund der dringenden Nachfrage von Familien wurden bereits neue Kinder zum 01.08.2015 aufgenommen.